

RICHTLINIEN für die Zeit ab 15.2. bis Ostern – Hybridunterricht

HYBRIDUNTERRICHT

Die Vorgabe des Ministeriums ist Schichtbetrieb. Mo+Di (bzw. Mi+Do) in Präsenz an der Schule und Mi+Do (bzw. Mo+Di) zu Hause zum Bearbeiten der Arbeitsaufträge und Fr als gemeinsamer Tag mit distance-learning. Daher ergeben sich folgende neue Richtlinien bzw. Änderungen, um einen qualitativen Unterricht zu gewährleisten.

1) REGELN DER KOMMUNIKATION

Bei der elektronischen Kommunikation bitte auf einen höflichen Umgangston (Anrede, aussagekräftiger Betreff etc.) achten. Es wird einmal in der Woche eine Art online-Sprechstunde mit dem KV geben

2) AUFGABENSTELLUNGEN

Arbeitsaufträge werden daher nur auf der festgelegten Plattform zu finden sein. Eintrag wie üblich in webuntis: z.B. HÜ bis 26.2.21 siehe moodle.

3) ABGABEN

Sind Aufgabenstellungen abzugeben, wird darauf hingewiesen. Angeführte Abgabefristen sind natürlich einzuhalten. Auf eine aussagekräftige Dateibezeichnung ist zu achten, das vorgegebene Dateiformat einzuhalten.

4) AUFGABENAUSMASS

- Korrekturfächer im Ausmaß der Unterrichtseinheiten inkl. Hausübungen
- Sonstige Fächer im Ausmaß der Unterrichtszeit ohne zusätzliche Dauer für Hausübungen

5) ONLINESTUNDEN

Onlinestunden werden für den Freitag in Teams geplant und finden dort gemäß Stundenplan statt. Falls pädagogisch sinnvoll und technisch möglich, kann es eine Konferenzschaltung in einzelnen

Unterrichtseinheiten zwischen den Schüler*innen in Präsenz und jenen zu Hause geben.

6) SPRECHSTUNDE

Gesprächstermine sowie das gewünschte Kommunikationsmedium können per Mail mit der jeweiligen Lehrkraft individuell vereinbart werden.

7) RÜCKMELDUNG & FRISTEN

Die Aufgabenstellungen müssen unbedingt fristgerecht abgegeben werden. Verspätete Abgaben sind nur in Ausnahmefällen in Absprache mit der Lehrperson möglich. Über respektvolle Rückmeldungen zum Arbeitsaufwand freuen wir uns, wir sind um ein gutes Miteinander bemüht.